

Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung Steinfeld am Donnerstag, dem 14.12.2017, um 19.30 Uhr in der Gaststätte „Jägersruh“

Anwesend: Bürgermeister Klaus-Gerd Junge
Gemeindevertreterin Marxen
Gemeindevertreter Knackstedt, Leeb, Christoph Junge, Lorenz, Schacht,
Karsten Hinz

entschuldigt fehlt: Klein

ferner anwesend: Amtsangestellter Krause als Protokollführer

Tagesordnung:

1. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 17.08.2017
2. Verwaltungsbericht
3. Einwohnerfragestunde
4. Verabschiedung des ausgeschiedenen Bürgermeisters
5. Bericht des Wege-, Bau- und Umweltausschussvorsitzenden
6. Bericht der Kultur- und Jugendausschussvorsitzenden
7. Beratung und Beschlussfassung über eine Satzung nach § 34 Abs. 4 BauGB für einen Bereich in der Ortslage Steinfeld, südlich und nördlich der Raiffeisenstraße
 - Entwurfsbilligung
 - Behördenbeteiligung und öffentliche Auslegung
8. Beratung und Beschlussfassung über Zuschussanträge zum Haushalt 2018
9. Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2018
 - Investitionsprogramm 2017 – 2021
 - Haushalt und Haushaltssatzung 2018 nebst Anlagen
10. Beratung und Beschlussfassung über den öffentlich-rechtlichen Vertrag zur Vermögensauseinandersetzung zum Grundschulgebäude in Boren
11. Sonstige Vorlagen

Der nachfolgende Tagesordnungspunkt wird nach Maßgabe der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung voraussichtlich nichtöffentlich beraten.

12. Personal- und Grundstücksangelegenheiten

Der Bürgermeister stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

TOP 1:

Das Protokoll der Sitzung vom 17.08.2017 wird einstimmig genehmigt.

TOP 2:

Der Bürgermeister berichtet, dass

- die Kreisumlage für die Jahre 2018 und 2019 angehoben wird; für die Gemeinde Steinfeld bedeutet dies eine Mehrbelastung in Höhe von 6.487,- € jährlich.
- er mehrere Sitzungstermine wahrgenommen hat: Kindergartenzweckverband (Erhöhung der Elternbeiträge), Abwasserbeirat Schleswig (Anhebung Abwassergebühr um 0,27€/m³), Schwarzdeckenunterhaltungsverband, Amtsausschuss, Planungsverband, EWS-Group (MarktTreff-Erfahrungsaustausch), Verbandsver-

sammlung Wasserbeschaffungsverband Südangeln (erhöhte Investitionskosten zum Anschluss der Gemeinde Steinfeld)

- aufgrund geänderter wahlrechtlicher Vorschriften für die Landtagswahl 334,37 € erstattet wurden.
- die Heizung im MarktTreff für 4.700,-- € repariert wurde
- ein Fehler bei der Straßenbeleuchtung gefunden und repariert wurde.
- der hohe Wasserstand im Schulteich durch die Feuerwehr abgepumpt wurde.
- für den Spielplatz in Goldacker viele Spenden eingegangen sind. Insbesondere bedankt sich der Bürgermeister in diesem Zusammenhang bei Jochen Rose.

TOP 3:

In der Einwohnerfragestunde erfolgen Nachfragen zum Wasserstand im Schulteich, zur Nachwahl des Bürgermeisters und zur Frequentierung des MarktTreff. Durch den Sozialverband werden für den Kinderspielplatz 50,-- € gespendet.

TOP 4:

Bürgermeister Junge würdigt in einer Laudatio die Verdienste des ausgeschiedenen Bürgermeisters Heinrich Buch und überreicht einen Präsentkorb.

TOP 5:

Für den Wege-, Bau- und Umweltausschuss berichtet Vorsitzender Leeb über durchgeführte Maßnahmen mit einem Ausblick auf noch anstehende Arbeiten.

TOP 6:

Für den Kultur- und Jugendausschuss berichtet Vorsitzende Marxen über die Aktivitäten aus dem vergangenen Jahr mit einem Ausblick auf geplante Maßnahmen.

TOP 7:

Der vorliegende Beschlussvorschlag wird nachfolgend einstimmig beschlossen:

Der Entwurf der Innenbereichssatzung und die Begründung werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.

Der Entwurf der Innenbereichssatzung wird an die von der Planung berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zur Stellungnahme gegeben.

Der Entwurf der Innenbereichssatzung und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Träger öffentlicher Belange von der Auslegung zu benachrichtigen.

Hinweis:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 8:

Die Zuschussanträge der Kriegsgräberfürsorge und des Kreisverbandes der Arbeiterwohlfahrt werden einvernehmlich abgelehnt.

TOP 9:

Der Bürgermeister verweist auf den vorliegenden Haushaltsplan für das Jahr 2018, zu dem keine weiteren Fragen gestellt werden. Danach wird von der Gemeindevertretung einstimmig beschlossen:

Investitionsprogramm 2017 bis 2021

- 2018 MarktTreff 3.000,-- €

Im Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 werden festgesetzt:

- Im Ergebnisplan mit einem Gesamtbetrag der Erträge auf 873.100,00 €, der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf 870.600,00 € und der Jahresüberschuss auf 2.500,00 €.
- Im Finanzplan mit einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit auf 850.000,00 €, der Gesamtbetrag der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit auf 779.200,00 €, der Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf 0,00 € und der Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf 44.700,00 €.
- Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf 0,80 Stellen.
- Die Hebesätze der Realsteuern auf:
 - Grundsteuer A 310 v.H.
 - Grundsteuer B 310 v.H.
 - Gewerbesteuer 380 v.H.

TOP 10:

Nach dem öffentlich-rechtlichen Vertrag zur Vermögensauseinandersetzung zum Grundschulgebäude sind finanziell die Gemeinden Boren und Dollrottfeld betroffen. Für die Gemeinde Steinfeld gibt es keine finanziellen Auswirkungen. Da die Gemeinde Steinfeld im Ursprungsvertrag auch Vertragspartner war ist formal jedoch eine Zustimmung erforderlich. Einstimmig stimmt die Gemeindevertretung dem öffentlich-rechtlichen Vertrag zu.

Top 11:

Der Bürgermeister bedankt sich bei Rainer Prühs, Thies Thormählen, Jochen Rose und Holger Krause für den Einsatz für die Gemeinde und überreicht einen Präsentkorb.

Einstimmig beschließt die Gemeindevertretung, den nachfolgenden Tagesordnungspunkt nichtöffentlich zu beraten.

Ende der Beratung: 21.20 Uhr

Bürgermeister

Protokollführer